

Hochverehrter Herr Geheimrath!

Erlangen 4/10.

Ich bestätige Ihnen dankend den Empfang der ersten
Serie der Nachrichten und behalte mir vor, nachdem
ich auch die andern empfangen und das ganze redigiert
habe, etwaige Wünsche für später zum Ausdruck zu bringen.
Heute möchte ich nur eines fragen. Unter den Notizen von
Brettholz befindet sich auch eine über eine von Sommerfeldt
in dem Mitt. des Vereins f. die Gesch. der Deutschen in Böhmen her-
ausgegebene Leichenpredigt des Joh. v. Logothz auf den Prager Erz-
bischof Johann v. ^{Senftenberg} Logothz, ganz kurz ohne sachl. Inhalt. Der separat
abdruck kam mir neulich fast das Archiv zu und ich habe selbst
schon eine Notiz darüber verfasst, in welcher ich auf die zahllosen
Verderbnisse des Textes hinwies und eine Reihe von Emendationen
gab: hat es unter diesen Umstünden Bedenken, wenn ich Brettholzs
Notiz unter dem Tisch fallen lasse? Über Winterfeldts Aufsatz werde ich eine
Notiz machen, obwohl diese Dinge mit recht fern liegen und im strengsten
Sg. eigentlich nicht gehören. Betrachtungsvoll ist aufmerksamergebenster
Reinwald.